

Pressemitteilung vom 24. Juni 2014

## Exporte des Landes Bremen wieder im Aufschwung

BREMEN – Im ersten Quartal des Jahres 2014 stiegen die Exporte des Landes Bremen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 15 Prozent auf mehr als 4,1 Milliarden Euro. Dieser kräftige Anstieg konzentrierte sich vorrangig auf Ausfuhren in andere EU-Länder, die Steigerung betrug mehr als ein Drittel auf knapp 2,5 Milliarden Euro. Damit machten die Ausfuhren Bremens in den EU-Raum mehr als 60 Prozent der Gesamtausfuhren aus. In den gesamten europäischen Raum ergab sich für das erste Vierteljahr ein Zuwachs bei den Ausfuhren um 32,4 Prozent auf knapp 2,8 Milliarden Euro.

Die Ausfuhren in die übrigen Kontinente lagen zu Jahresbeginn 2014 dagegen noch unter den entsprechenden Werten des ersten Quartals 2013. Während sich die Exporte nach Afrika - allerdings auf geringem Niveau - um mehr als die Hälfte auf nur noch 42 Millionen Euro verringerten, sanken die bremischen Exporte in den amerikanischen Kontinent um 2,9 Prozent auf einen Wert von rund 850 Millionen Euro. In den östlichen Raum, nach Australien/Ozeanien und Asien, ergaben sich in diesem Zeitraum Einbußen von rund 17 Prozent.

Die Importe des Landes Bremen im Wert von 3,6 Milliarden Euro insgesamt lagen etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Dabei sind die Importe Bremens aus dem EU-Raum um 3,5 Prozent auf rund 1,8 Milliarden Euro angestiegen. Aus dem übrigen europäischen Raum ergab sich zudem ein Plus von 4,5 Prozent auf 0,5 Milliarden Euro, sodass das Aufkommen knapp 2,3 Milliarden Euro betrug. Dies entsprach einem Zuwachs von 6,1 Prozent. Während sich die Importe aus Amerika um rund 10 Prozent auf 505,9 Millionen Euro verringerten, ergab sich aus Asien ein Importplus von 2,5 Prozent auf rund 694 Millionen Euro. Auf niedrigem Niveau verringerten sich die Einfuhren aus Afrika (-19,5 Prozent bzw. 76,6 Millionen Euro) und aus Australien/Ozeanien (-28,3 Prozent bzw. 17,1 Millionen Euro).

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Andreas Cors

Telefon: (0421) 361 2142

E-Mail: [andreas.cors@statistik.bremen.de](mailto:andreas.cors@statistik.bremen.de)